

Wegbeschreibung für Läufer von Neuhausen nach Schaffhausen

Ausgangspunkt für den Lauf ist die Dichtertafel mit der eindrücklichen Beschreibung des Rheinfalls von Eduard Mörike. Danach geht es entlang des Rheinfallbeckens zum Gedicht von Johann Conrad Peyer und schliesslich die Treppe hoch zum Rheinuferweg. Dieser führt uns an der Eisenbahnbrücke vorbei entlang des Rheins bis zur Flurlingerbrücke. Von dort aus folgen wir weiterhin dem Rheinufer: eine schöne flache Passage, die nur im Bereich des Kraftwerks kurz sanft etwas ansteigt. Danach führt der Weg wieder dem Rhein entlang via Schifflande zum Lindli wo die Tafel mit dem Gedicht «Winterufer II» von Roland Stiefel den Endpunkt des Laufs bildet.

Wichtig zu wissen: Die letzte Tafel beim Munot wird aus sicherheitstechnischen Gründen ausgelassen.